



Abflusslose Sammelgruben

AQUANT
Grüner Weg 6
D-98527 Suhl

Telefon 0 36 81/72 45 20
Telefax 0 36 81/72 45 19

e-Mail: info@aquant.de
www.aquant.de


Kostenlose Beratungs-Hotline:
08 00/AQUANT FON

Kompletanlage zum Sammeln und Zwischenlagern aller Abwässer aus Toilette, Waschmaschine und Spüle


Art.-Nr	Bezeichnung	Preis zzgl. MwSt.	Preis (EUR)
		Volumen	
G09001	Sammelgrube abflusslos 1 000 Zulauf DN 100	1,1 m ³ 	440,00 €
G09002	Sammelgrube abflusslos 2 000 Zulauf DN 100	2,0 m ³ 	665,00 €
G09003	Sammelgrube abflusslos 3 000 Zulauf DN 150	3,2 m ³ 	945,00 €
G09007	Sammelgrube abflusslos 3 000/F Zulauf DN 150 <i>spezielle Sammelgrube für hohe Grundwasserstände, Sechskant-Bauform, extrem flach</i>	3,0 m ³ 	1030,00 €
G09004	Sammelgrube abflusslos 4 000 Zulauf DN 150	4,1 m ³ 	1.210,00 €
G09005	Sammelgrube abflusslos 5 000 Zulauf DN 150	5,0 m ³ 	1.550,00 €
G09006	Sammelgrube abflusslos 6 000 Zulauf DN 150 <i>Ausstattung: PE-Behälter mit Zulaufrohr DN 100/DN 150, PE-Stülpdeckel Zulauf DN 100 für 3 000–6 000 auf Anfrage</i>	6,0 m ³ 	1.780,00 €
G09008	Sammelgrube abflusslos 4 200 Zulauf DN 150	4,2 m ³ 	1.520,00 €
G09009	Sammelgrube abflusslos 5 300 Zulauf DN 150	5,3 m ³ 	1.750,00 €

Zubehör für abflusslose Sammelgruben


Art.-Nr	Bezeichnung	Preis zzgl. MwSt.	Preis (EUR)
G18001	Turmverlängerung TV 20 (20 cm hoch) ohne PE-Stülpdeckel DN 700		60,00 €
G18002	Turmverlängerung TV 30 (30 cm hoch) ohne PE-Stülpdeckel DN 700, kürzbar		70,00 €
G18003	Turmverlängerung TV 45 (45 cm hoch) ohne PE-Stülpdeckel DN 700, kürzbar		80,00 €
G18005	Turmverlängerung TV 20/2 (20 cm hoch) DN 500 für 1 m ³ , 2 m ³ -Behälter, ohne PE-Stülpdeckel		60,00 €
G18006	Turmverlängerung TV 30/2 (30 cm hoch) DN 500 für 1 m ³ , 2 m ³ -Behälter, ohne PE-Stülpdeckel		70,00 €
G18007	Turmverlängerung TV 45/2 (45 cm hoch) DN 500 für 1 m ³ , 2 m ³ -Behälter, ohne PE-Stülpdeckel		80,00 €
G17001	Gussdeckel DN 700 mit Einbaurahmen, Belastungsklasse A15		90,00 €
G17002	Gussdeckel DN 500 mit Einbaurahmen, Belastungsklasse A15		70,00 €
G10001	Absaugung MT 108 mit Schwanenhals, 1,0 m hoch, mit Anschluss Ø 90 mm für Saugschlauch		195,00 €
G10002	Absaugung MT 108 mit Schwanenhals, 1,0 m hoch, mit Anschluss Ø 110 mm für KG-Rohr		195,00 €
G10005	Saugschlauch DN 90 (je m)		18,00 €
G10006	Überfüllmelder mit Schwimmerschalter, 20 m Neoprenkabel, Befestigungsmaterial für Tank, höhenverstellbar, Leuchtsignal		82,00 €
G10004	Standrohr DN 90 eim Behälter für Saugschlauch Ø 90 mm		85,00 €
G10012	Standrohr DN 110 eim Behälter für KG DN 100 mm		85,00 €



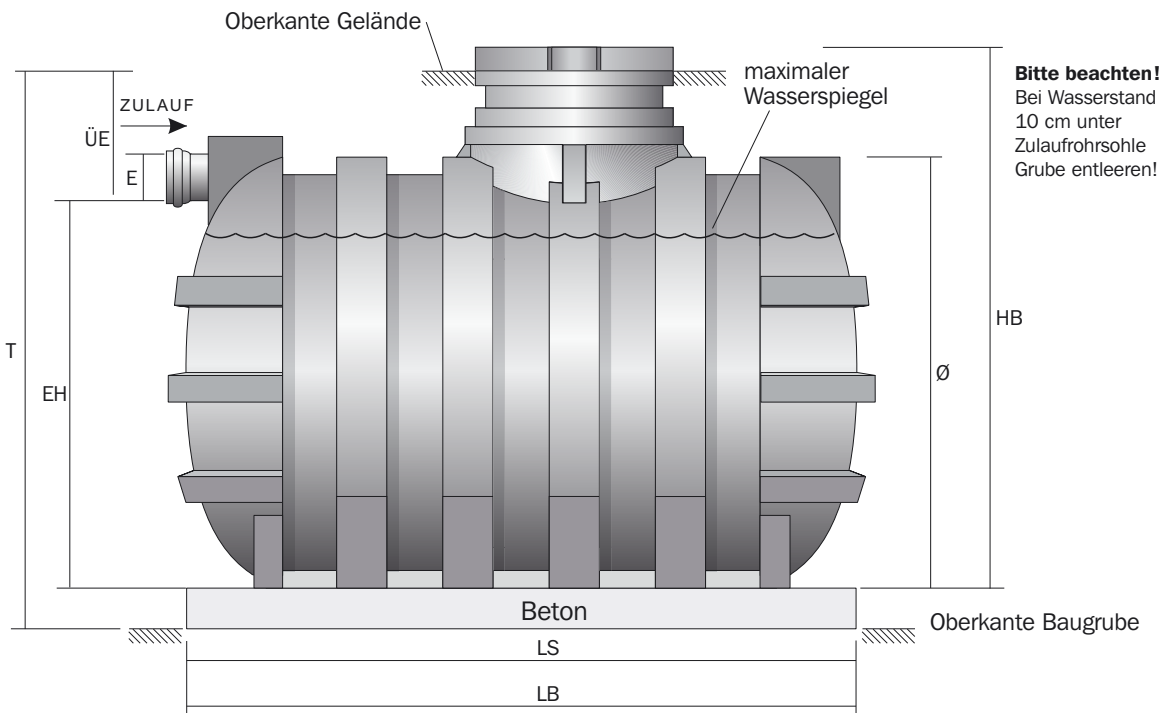
Detail: Standrohr, Saugschlauch,
Schwanenhals



Überfüllmelder



Grundmaße der Standardbehälter für abflusslose Sammelgruben (mit angeformtem bzw. verschraubtem Turmaufsatz)



	HB	T	EH	ÜE	LS	LB	BS	E (DN)	Ø
	cm	cm	cm	cm	cm	cm	cm	mm	cm
NG 1000 (1 m ³)	146	150	100	40	160	160	90	100	110
NG 2000 (2 m ³)	146	150	100	40	266	266	90	100	110
NG 3000 (3 m ³)	180	185	131	44	243	243	90	150	152
NG 4000 (4 m ³)	180	185	131	44	310	310	90	150	150
NG 5000 (5 m ³)	180	185	131	44	380	380	90	150	150
NG 6000 (6 m ³)	185	190	140	40	360	378	120	150	160

Sämtliche Maße unterliegen produktions- und materialbedingt einer Toleranz von ± 20 mm.

Erklärung:

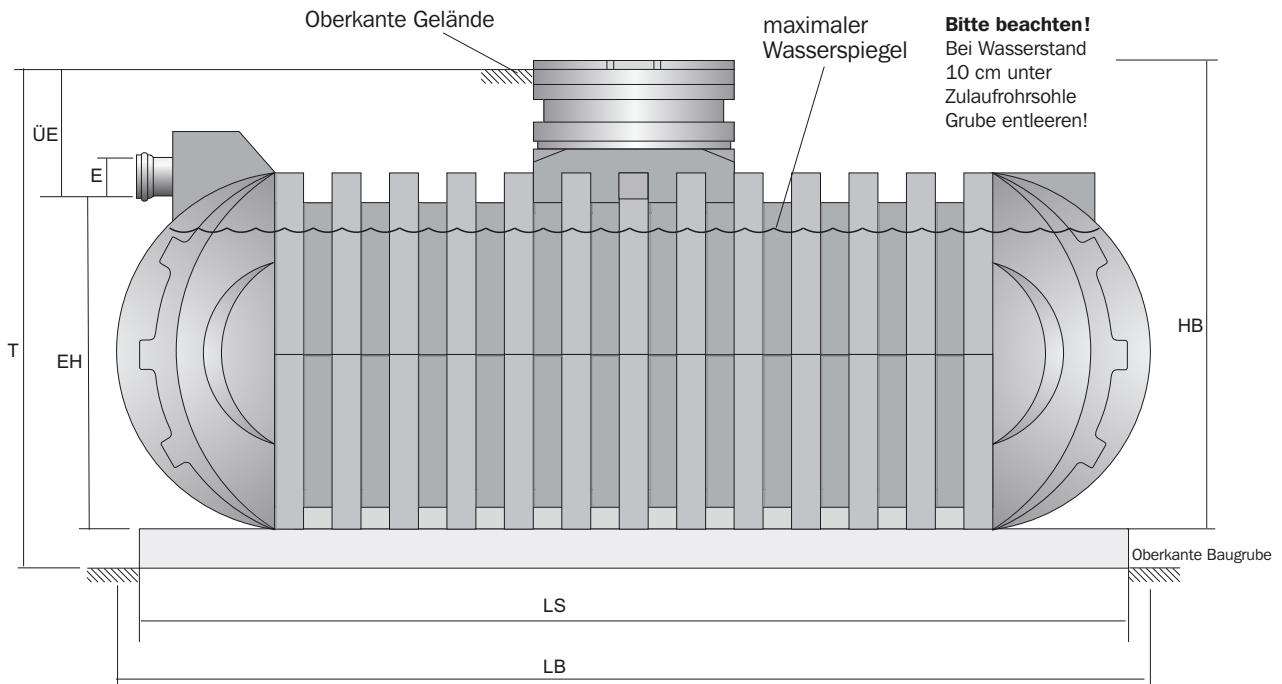
HB	Höhe Behälter	LS	Länge Betonsohle
T	Baugrubentiefe	LB	Länge Behälter
EH	Höhe Einlaufsohle über Behälter	BS	Breite Betonsohle
ÜE	Überdeckung über Einlaufsohle	E	Einlaufstutzen-Nennweite
		Ø	Durchmesser Behälter

Technische Änderungen vorbehalten!

Wichtige Hinweise:

- Bei Bestellung und Lieferung einer AQUANT-Pflanzenkläranlage wird Zubehör – genügend Platz auf dem Lastzug vorausgesetzt – frachtfrei mitgeliefert. In allen anderen Fällen (z.B. Solobestellung einer Sammelgrube, 2. Tour notwendig) erstellen wir Ihnen einen günstigen Transportpreis.
- Die Lieferung der Sammelgruben aus PE beinhaltet im Normalfall die Entladung vor Ort per Hand. Die Entscheidung über die Ablademöglichkeit (Befahrbarkeit mit schwerem Lastzug) vor Ort trifft ausschließlich der Fahrer. Bei Lieferung mit Kranfahrzeug: Die über das reine Abladen der Anlage hinausgehende Krangestellung stellen wir mit 30,00 EUR für jede angefangene halbe Stunde in Rechnung.

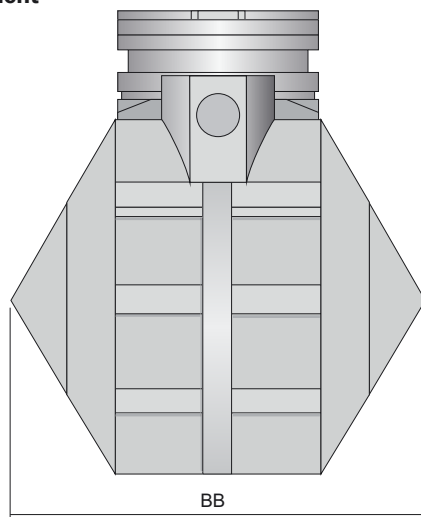
Grundmaße des Standardbehälter für abflusslose Sammelgrube (flache sechskant Bauform)



	HB	T	EH	ÜE	LS	LB	BB	BS	E (DN)
	cm	cm	cm	cm	cm	cm	cm	cm	mm
NG 3000 (3 m³)	155	165	115	40	320	358	145	90	150
flache sechskant Bauform									

Sämtliche Maße unterliegen produktions- und materialbedingt einer Toleranz von ± 20 mm.

Seiten-Ansicht



Erklärung:

- HB Höhe Behälter
- T Baugrubentiefe
- EH Höhe Einlaufsohle über Behältersohle
- ÜE Überdeckung über Einlaufsohle
- LS Länge Betonsohle
- LB Länge Behälter
- BB Breite Behälter
- BS Breite Betonsohle
- E Einlaufstutzen-Nennweite
- A Auslaufstutzen-Nennweite

Technische Änderungen vorbehalten!

Grundmaße der Standardbehälter für abflusslose Sammelgruben 4,3 und 5,2 m³ (stehende achtkant Bauform)

abflusslose Sammelgrube 4 300

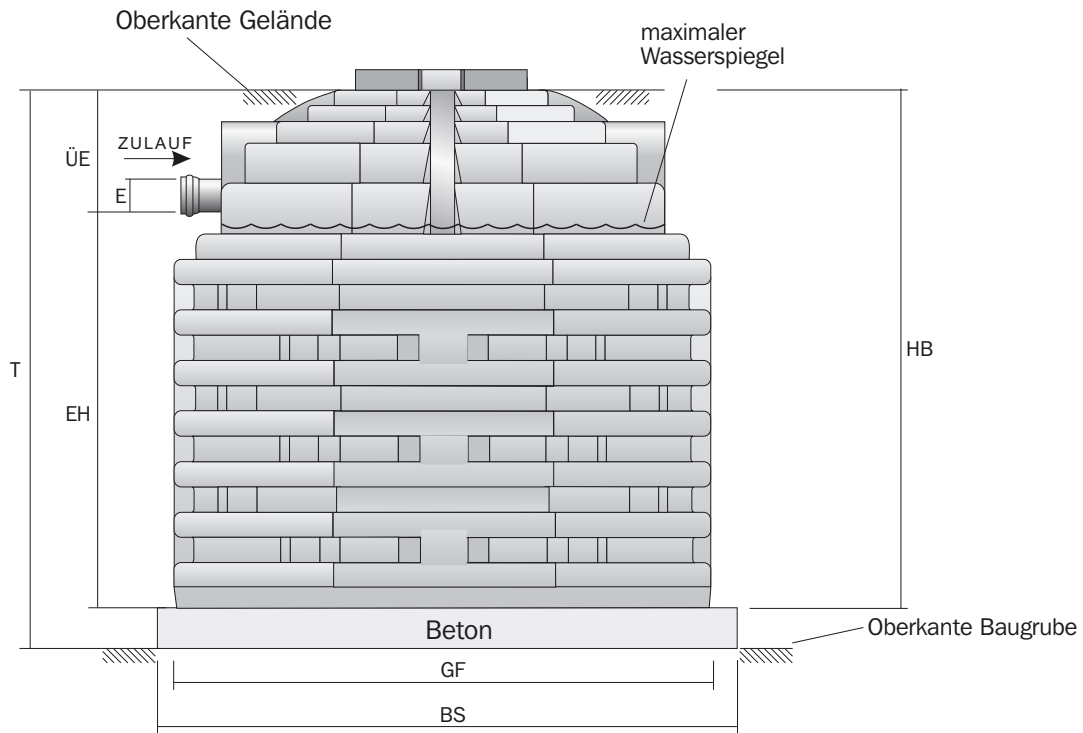
Art.-Nr. G09008

Volumen 4.3 m³

abflusslose Sammelgrube 5 200

Art.-Nr. G09009

Volumen 5.2 m³



	HB	T	EH	ÜE	BS (Ø)	E (DN)	GF (Ø)
	cm	cm	cm	cm	cm	mm	cm
4,3 m ³	200	215	150	50	230	150	220
5,2 m ³	223	235	173	50	230	150	220

Sämtliche Maße unterliegen produktions- und materialbedingt einer Toleranz von ± 20 mm.

Erklärung:

HB Höhe Behälter
T Baugrubentiefe
EH Höhe Einlaufsohle über Behältersohle
ÜE Überdeckung über Einlaufsohle

BS Durchmesser Betonsohle
GF Durchmesser Behälter
(stehende 8-Kant Bauform)
E Einlaufstutzen-Nennweite

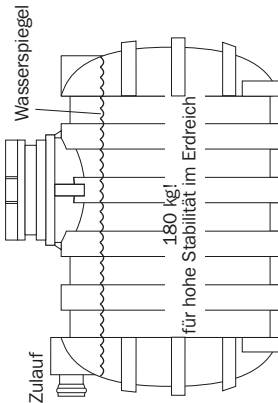
Technische Änderungen vorbehalten!

Abflusslose Sammelgruben

abflusslose Sammelgrube 3000

Art.-Nr. G09003

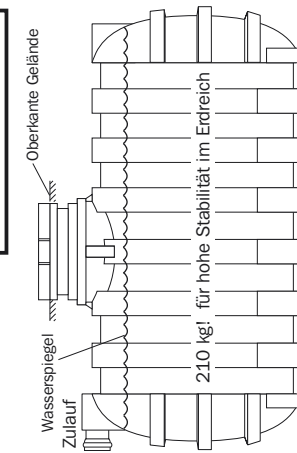
Volumen 3 m³



abflusslose Sammelgrube 4000

Art.-Nr. G09004

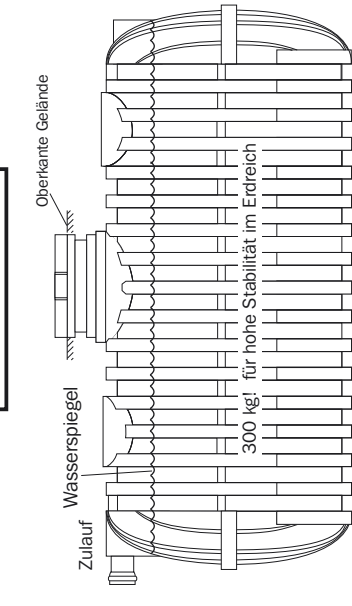
Volumen 4 m³



abflusslose Sammelgrube 6000

Art.-Nr. G09006

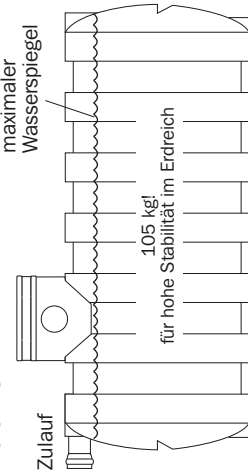
Volumen 6 m³



abflusslose Sammelgrube 2000

Art.-Nr. G09002

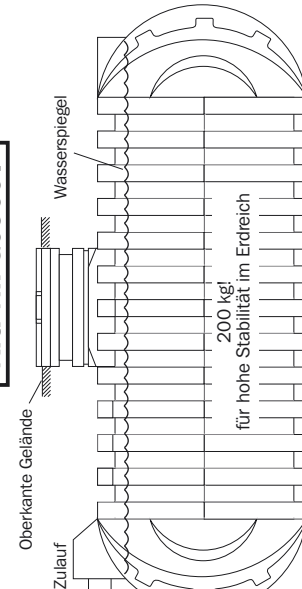
Volumen 2 m³



abflusslose Sammelgrube 3000

Art.-Nr. G09007

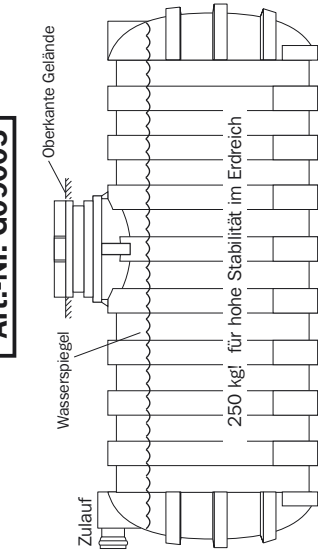
Volumen 3 m³



abflusslose Sammelgrube 5000

Art.-Nr. G09005

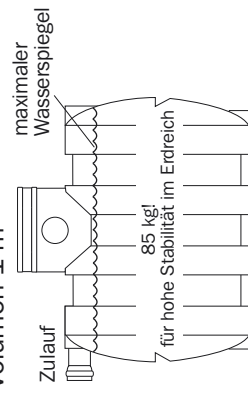
Volumen 5 m³



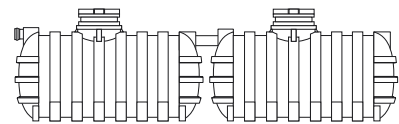
abflusslose Sammelgrube 1000

Art.-Nr. G09001

Volumen 1 m³



Beispiel einer Batterieschaltung von zwei Behältern à 4 m³



• auch mit unten angebrachter 3" Messing-Tankverschraubung lieferbar

Der Einbau von Behälterbatterien kann je nach Gelände- bzw. Platzverhältnissen

- hintereinander,
- nebeneinander,
- über Eck oder
- in getrennten Baugruben erfolgen.

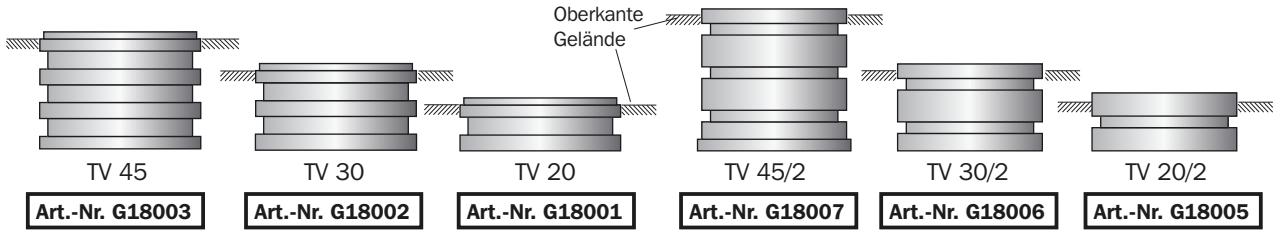
Die Grundbehälter können je nach Bedarf miteinander kombiniert und als Batterie geschaltet werden (siehe Beispielskizze). Wichtige Abmessungen: siehe Maßtabelle für abflusslose Sammelgruben.

Lieferung: Abflusslose Sammelbehälter mit Zulauf und Kunststoff-Stülpedeckel

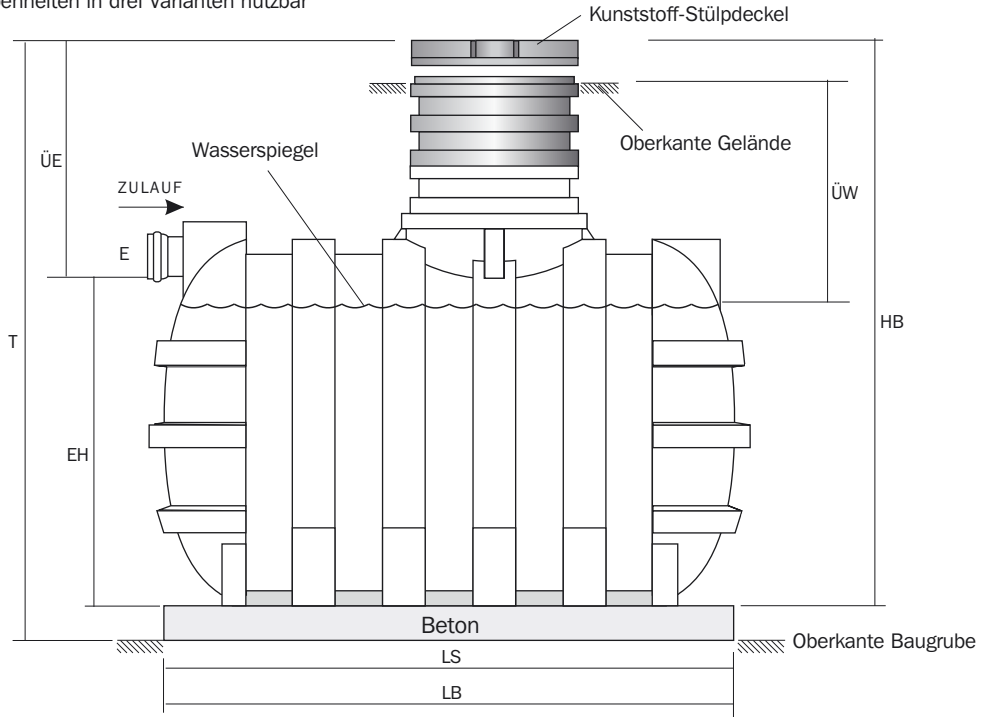
Von außen nicht erkennbar ist das Behältergewicht ein Maßstab für hohe Stabilität im Erdreich. Vergleichen Sie!

Technische Änderungen vorbehalten!

Turmverlängerungen (TV) für 1 m³–6 m³-Standardbehälter



- TV 30 und TV 45 nachträglich mit Stichsäge kürzbar
- lieferbar in verschiedenen Höhen mit Stülpdeckel,
- **pro Behälter maximal 1 x TV 45-Aufsatz möglich**
- nach Geländegegebenheiten in drei Varianten nutzbar



Maße für Behälter (3-, 4-, 5 m³) mit Turmverlängerung (TV)

	HB cm	T cm	EH cm	ÜE cm	ÜW cm
TV 20 (cm)	200	205	131	64	74
TV 30 (cm)	210	215	131	74	84
TV 45 (cm)	225	230	131	89	99

Maße für Behälter (6 m³) mit Turmverlängerung (TV)

TV 20 (cm)	205	210	140	60	70
TV 30 (cm)	215	220	140	70	80
TV 45 (cm)	230	235	140	85	95

Maße für Behälter (1 und 2 m³) mit Turmverlängerung (TV)

TV 20/2 (cm)	165	175	96	64	65
TV 30/2 (cm)	175	185	96	74	75
TV 45/2 (cm)	190	200	96	89	90

Sämtliche Maße unterliegen produktions- und materialbedingt einer Toleranz von ± 20 mm.

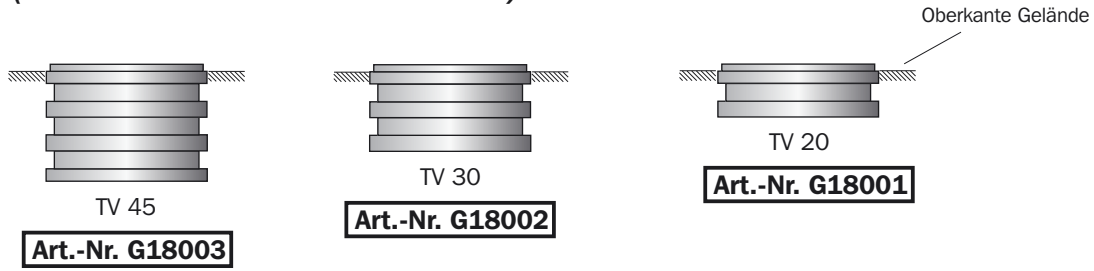
Achtung! Der Wert ÜA ist maßgebend für die Frostsicherheit der Anlage
(gerechnet von Geländeoberkante bis höchstmöglichen Wasserspiegel im Behälter).

Erklärung:

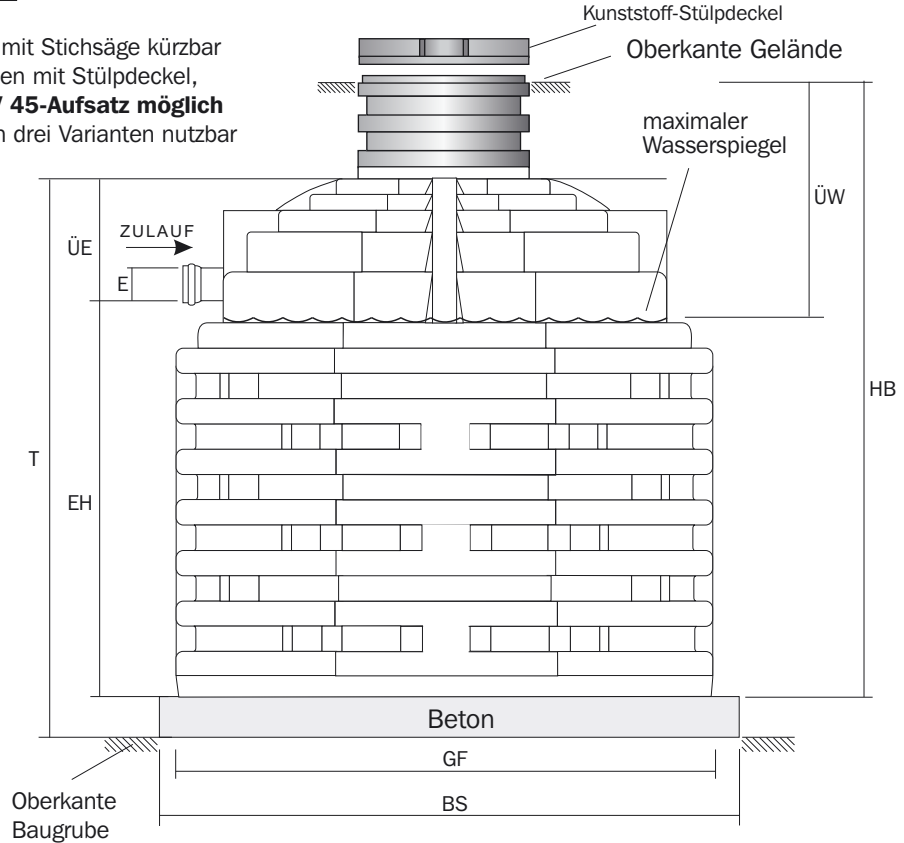
- HB Höhe Behälter mit TV
- T Baugrubentiefe
- EH Höhe Einlaufsohle ü. Behältersohle
- ÜE Überdeckung über Einlaufsohle
- ÜW Überdeckung über max. Wassersp.
- LS Länge Betonsohle
- LB Länge Behälter
- E Einlaufstützen
- TV Turmverlängerung

Technische Änderungen vorbehalten!

Turmverlängerungen (TV) für 4,3 m³ und 5,2 m³ Behälter (stehende achtkant Bauform)



- TV 30 und TV 45 nachträglich mit Stichsäge kürzbar
- lieferbar in verschiedenen Höhen mit Stülpdeckel,
- **pro Behälter maximal 1 x TV 45-Aufsatz möglich**
- nach Geländegegebenheiten in drei Varianten nutzbar



Maße für Behälter (4,2 und 5,3 m³) mit Turmverlängerung (TV)

	HB cm		T cm		EH cm		ÜE cm		ÜW cm	
	4,3	5,2	4,3	5,2	4,3	5,2	4,3	5,2	4,3	5,2
TV 20 (cm)	220	243	235	258	150	173	70	70	80	80
TV 30 (cm)	230	253	245	268	150	173	80	80	90	90
TV 45 (cm)	245	268	260	283	150	173	95	95	105	105

Sämtliche Maße unterliegen produktions- und materialbedingt einer Toleranz von ± 20 mm.

Erklärung:

HB Höhe Behälter mit TV

T Baugrubentiefe

EH Höhe Einlaufsohle ü. Behältersohle

ÜE Überdeckung über Einlaufsohle

ÜW Überdeckung über max. Wassersp.

BS Durchmesser Betonsohle

GF Durchmesser Behälter
(stehende 8-Kant Bauform)

E Einlaufstutzen

TV Turmverlängerung

Achtung! Der Wert ÜW ist maßgebend für die Frostsicherheit der Anlage

(gerechnet von Geländeoberkante bis höchstmöglichen Wasserspiegel im Behälter).

Technische Änderungen vorbehalten!

Gussdeckel mit Rahmen Ø 700

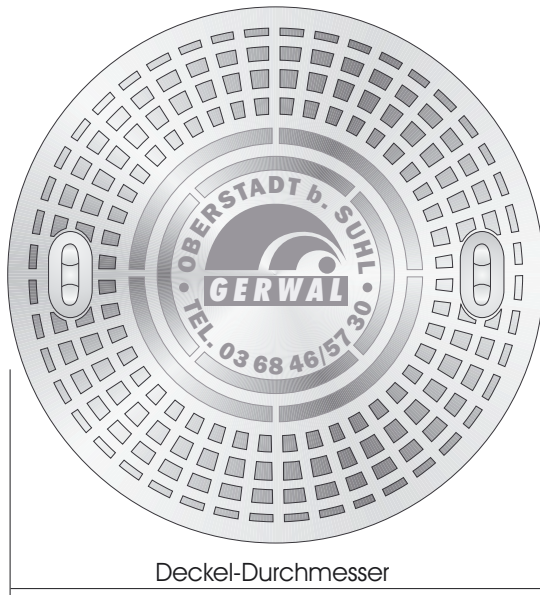
Belastungsklasse A15 EN 124

Art.-Nr. G17001

Gussdeckel mit Rahmen Ø 500

Belastungsklasse A15 EN 124

Art.-Nr. G17002



Maße für Gussdeckel mit Rahmen Ø 700

Rahmen außen Ø 706 mm

Deckel Ø 684 mm

Lichte Weite Ø 640 mm

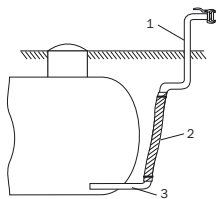
Gussdeckel mit Griffmulden
rutschsicher durch Oberflächenstruktur
(Draufsicht)

Gussdeckel mit Rahmen und Griffmulden

- Ø 700 mm passend für 3 m³, 4 m³, 5 m³, 6 m³ Grundbehälter, Turmverlängerungen, Stoßbeschickung und Mehrzweckschächte
- Ø 500 mm passend für 1 m³ und 2 m³ Behälter und für zweite Revisionsöffnung bei 6 m³ Behältern bzw. 4 m³ Mehrkammer-Ausfallgrube
- nicht mit Fahrzeugen befahrbar, nur begehbar!
- kommt statt des Kunststoffstülpedeckels zum Einsatz
- erfüllt Forderung der DIN 4261 (standsichere Abdeckung)

Absaugung

Art.-Nr. G10001

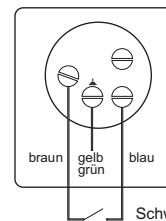


- Schwanenhals in der Länge 1.000 mm mit Kupplung MT 108 komplett aus verzinktem Stahl (1)
- flexibler Saugschlauch meterweise lieferbar, mit Schellen (2)
- Ansaugrohr (3)

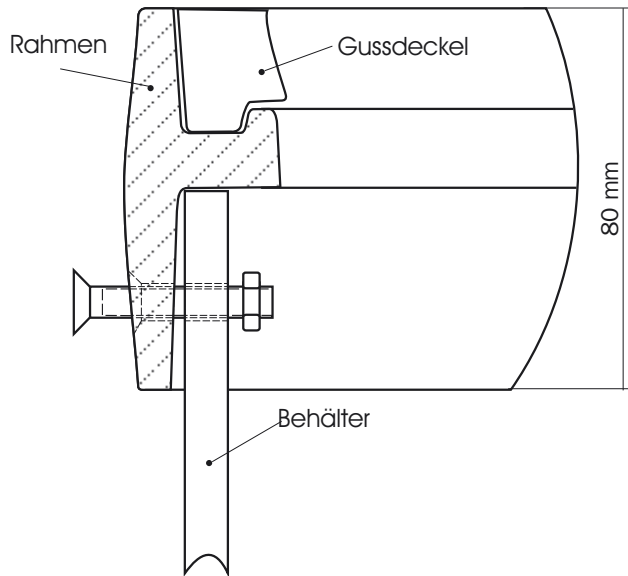
Überfüllmelder

Art.-Nr. G10006

- Überfüllmelder mit Schwimmerschalter
- 20 m Neoprenkabel
- Befestigungsmaterial für Tank
- Zwischenstecker zum Ansteuern der nachgeschalteten Signallampe



Schaltbild
des Zwischen-
steckers



Maße für Gussdeckel mit Rahmen Ø 500

Rahmen außen Ø 530 mm

Deckel Ø 512 mm

Lichte Weite Ø 465 mm

Einsatzring aus Guss, wird mit Schrauben an Turmaufsatz,
Schacht bzw. Behälter befestigt.
(Schnitt)

Vorteile:

Kunststoffdeckel sind dem Sonnenlicht (UV-Strahlung)
ausgesetzt und altern dadurch witterungsbedingt im
Laufe der Jahre, Gussdeckel jedoch nicht.

- der Rahmen dient als Anschlag beim Pflastern
- Deckel mit Schubkarre und dergleichen belastbar
- **Gussdeckel Ø 700 mm durch hohes Gewicht (36 kg) kindersicher**
- **Gussdeckel Ø 500 mm**

Technische Änderungen vorbehalten!

Einbauhinweise für Kleinkläranlagen, Regenwassersammelbehälter, abflusslose Sammelgruben und Fettabscheider aus PE

1. Hinweise zur örtlichen Anpassung

- Vergleich von Baugrundgutachten, Boden- und Wasseranalysen mit den zulässigen Werten;
- Überprüfen des Grundwasserstandes, der Hangwassergefährdung und des Oberflächenprofils

Das Anlegen von Behälterbatterien ist möglich, muss aber mit dem Hersteller gesondert abgesprochen werden.

2. Transport- und Einbauvorschriften

2.1. Transport

(1) Der Behälter muss so transportiert werden, dass er nicht unzulässig belastet wird und dass eine Lageveränderung während des Transportes ausgeschlossen ist. Im Falle einer Verspannung ist diese so vorzunehmen, dass eine Beschädigung der PE-Wand des Behälters ausgeschlossen ist (z. B. Verwendung von Gewebegurten, Hanfseilen). Die Verwendung von Drahtseilen oder Ketten ist nicht zulässig.

(2) Beim Auf- bzw. Abladen des Behälters ist eine geeignete Hubvorrichtung zu verwenden. Der Behälter muss eben auf eine geeignete Unterlage so abgesetzt werden, dass punkt- oder linienförmige und stoßartige Belastungen in jedem Falle vermieden werden. Ein Rollen oder Schleifen des Behälters ist nicht zulässig.

2.2. Baugrube

Die Baugrube ist nach DIN 4124 unter Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften anzulegen.

Die Baugrubensohle muss ausreichend tragfähig sein, ansonsten sind Stabilisierungsmaßnahmen (Bodenaustausch, Geotextil etc.) nach Konsultation mit einem Bauwerksachverständigen notwendig.

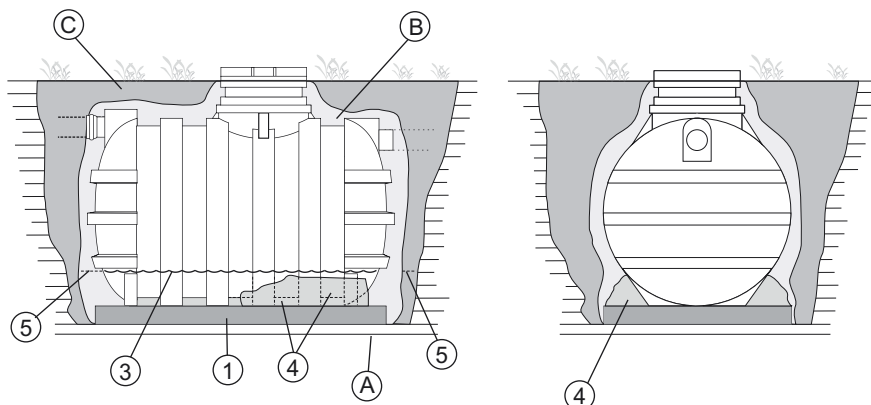
Das Planum ist mit Rüttelplatte oder sonstigem geeigneten Verdichtungsgerät zu verdichten (Dpr > 95 %).

2.3. Behältereinbau (siehe Einbauskitze)

1. In der Baugrube ausreichend große Auflagefläche für die Behälter aus erdfeuchtem Beton (im Mischungsverhältnis 1 Teil Zement – 3 Teile Betonkies 0 / 16) in einer Schalung herstellen, 100 mm hoch, waagrecht, sauber abgezogen / geglättet (siehe Punkt 1).
2. Behälter vorsichtig auf diese Auflagefläche aufsetzen (Behälter muss satt aufliegen), Zu- und Ablaufhöhen überprüfen, Beton abbinden lassen (s. Punkt 2).
3. Behälter 300 mm hoch mit Wasser füllen (s. Punkt 3).
4. Sicken an den Längsseiten des Behälters satt mit dem restlichen erdfeuchten Beton sorgfältig unterstopfen (s. Punkt 4).
5. Baugrube bis auf Höhe des Wasserspiegels im Behälter (ca. 300 mm) mit Sand und dem anstehenden verdichtungsfähigen Erdstoff verfüllen und verdichten (s. Punkt 5).
6. Weiteres Verfüllen der Baugrube wechselseitig nach den Punkten 3. und 5. (300 mm Wasser auffüllen – 300 mm Sand bzw. Erdstoff usw.).

Der lagenweise Einbau und die Verdichtung mit leichten Verdichtungsgeräten (keine Motorstampfer an der Behälterwand verwenden!) ist gleichmäßig über den gesamten Umfang mit großer Sorgfalt auszuführen. Der Behälter ist auf Verformungen, die Anzeichen für ungleichmäßige Verdichtung und Einbaufehler sind, laufend zu überprüfen. Der Hersteller bietet als Zubehör Gussdeckel mit Rahmen als rutsch- und trittsichere Abdeckungen an.

Allgemeine Regel-Einbauskitze



A Tragfähiger Baugrund

B Sandumhüllung (Körnung 0/4, mindestens 150 mm dick)

C Anstehender einbau- und verdichtungsfähiger Erdstoff

Der Einbau der Behälter kann je nach Gelände- bzw. Platzverhältnissen

- hintereinander,
- nebeneinander,
- über Eck oder
- in getrennten Baugruben erfolgen.

EINBAUHINWEISE FÜR
PE-BEHÄLTER BLATT 1

3. Hinweise zum Einbau bei Gefährdung, durch Auftrieb infolge von Grundwasser, Stauwasser oder Hochwasser

Gegen Lageänderung des Behälters durch Auftrieb muss in ungefülltem Zustand eine 1,3-fache Sicherheit vorhanden sein.

Beim Einbau im auftriebsgefährdeten Bereich ist folgendes zu beachten:

Zum Schutz der Gründungssohle ist eine entsprechende Wasserhaltung anzulegen und zu betreiben. Der Einbau im Grundwasser ist nur bis maximal Grundwasserstand von 1,0 m bei 1 und 2 m³ Behältern und von 1,4 m bei 3, 4, 5 und 6 m³ Behältern unter Oberkante Gelände ohne zusätzliche Standsicherheitsmaßnahmen möglich. Bei stark wechselnden Grundwasserständen sind weitere konstruktive Maßnahmen nach den örtlichen Gegebenheiten notwendig, da der Behälter im Lastfall *LEER* aufschwimmen und deformiert werden kann.

Standsicherheit, Trag- und Nutzungsfähigkeit werden in folgenden Grenzen gewährleistet:

- **kein Einbau in befahrene Flächen**
- zulässige Verkehrslast 2,5 kN / m²
- Erdstoffkennwerte $\gamma_n < 20 \text{ kN} / \text{m}^3$ –
- standsichere Böden, keine Bodenklasse 2
- Wasserkennwert $\gamma = 10 \text{ kN} / \text{m}^3$

Vorsicht bei Stauwasserlagen und wasserundurchlässigen Böden!

Dränagen (mit Textilgewebeumhüllung gegen Sandauschwemmung) einbauen. Der Einbaubereich der Behälter ist vor Oberflächenwasserandrang durch Rinnen, Mulden, Dränagen oder sonstige örtlich dafür geeignete Maßnahmen zu schützen!

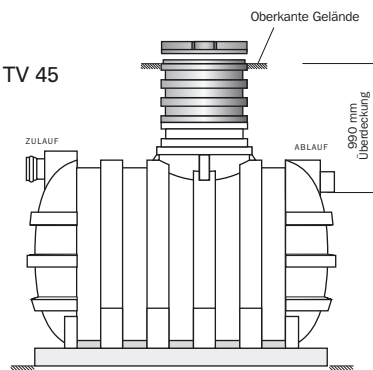
Die Kunststoffbehälter sind güteüberwacht.

Der Hersteller haftet nicht für

- falsche Standortwahl,
 - Nässestauschäden,
 - Verdichtungs- und Einbaufehler,
 - Zweckentfremdungen und Verletzung oder Vernachlässigung der Wartungs- und Entsorgungspflichten.
-
- Aggressivitätsbeständigkeit: beständig gegen Kraftstoffe und Öle sowie Lösungen aus Umweltbelastungen der Regenwässer und häuslicher Abwässer
 - Oberflächenwasser angrenzender Freiflächen vom Behälterstandort fern halten und von Behältereinbaustelle ableiten

! Der Einbau sollte von einer Fachfirma unter Beachtung der Transport- und Einbauvorschriften erfolgen. Bei Selbsteinbau durch den Kunden sind besondere Sorgfalt und die Forderungen der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, der DIN 4124 Baugruben und Gräben, Richtlinien für das Verfüllen und Verdichten von Baugruben, Befahren von Behältern und Gruben, einzuhalten (siehe Einbauhinweise Punkte 1 – 6).

Maximale Erdüberdeckung:
Behälter + 1 Stück Turmverlängerung TV 45



Hiermit bestätige ich den Erhalt dieser Einbauanleitung (2 Blatt).

Ort, Datum

Unterschrift

EINBAUHINWEISE FÜR
PE-BEHÄLTER BLATT 2